

Wiesbadener Tagblatt.

(Organ des Königlichen Verwaltungs-Amts.)

No. 232.

Donnerstag den 3. October

1867.

Einladung zum Abonnement

auf das

Wiesbadener Tagblatt

(Organ des Königl. Verwaltungs-Amts)

pro IV. Quartal 1867.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage in der bisherigen Weise.

Durch die vom 1. October an zur Erhebung kommende Zeitungsstempelsteuer sind wir genöthigt, den Preis zu erhöhen. Um jedoch auch fernerhin eine große Verbreitung des Tagblatts zu ermöglichen, stellen wir den $\frac{1}{4}$ jährigen Abonnementspreis auf

nur 35 Kreuzer

und die Insertionsgebühren in gewöhnlicher Schrift per Zeile auf 4 fr. Inseraten, die mehrmals nach einander oder in kurzen Zwischenräumen eingerückt werden, wird ein entsprechender Rabatt bewilligt. Bestellungen auf das mit dem 1. October l. J. beginnende IV. Quartal beliebe man in Wiesbaden in der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern oder den Landpostboten zu machen.

Auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht.

Durch die Post bezogen, beträgt der Abonnementspreis, innerhalb des Preussischen Staatsgebiets 38 Kreuzer pro Quartal incl. Provision und Stempelsteuer; außerhalb Preußen (Heissen ic) 35 Kreuzer.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bekanntmachung.

Samstag den 5. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Rathhause 1 $\frac{1}{2}$ Klafter Stodholz (No. 1 und 3 im Distrikt Geisberg), welche von den Steigerern bis jetzt nicht bezahlt worden, anderweit versteigert.

Wiesbaden, den 1. October 1867.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 4. October l. J. Morgens 9 Uhr will Herr W. Reich dahier wegen Wohnortsveränderung in seiner Wohnung, Römerberg 18, einen Theil

seiner Mobilien, worunter namentlich ein noch sehr guter zweithüriger Kleiderschrank, mehrere Betten, Tische, Stühle, eine Pariser Pendule, ein Kinderwägelchen und sonst allerlei Haus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 19. September 1867.
16392

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Colin.

Notizen.

Heute Donnerstag den 3. October, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Holz- und Polstermöbel, Betten, einer Ladeneinrichtung mit Waage, Futterstößen, Woll, Barnt, Lini, Spitzen, Handschuhen, gehäkelten Kinderfächern u. der Frau Louis Heymann Wittwe, im Saale des Herrn L. Kimmel, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 228.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung von 3 Pferden im Schloßhofs zu Reichartshausen bei Erbach im Rheingau. (S. Tgbl. 229.)

Vormittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versteigerung von Domaniel-Weinvorräthen aus der Erndte von 1866, zu Erbach. (S. Tgbl. 223.)

Evangelische Kirchensteuer.

Es wird hierdurch um Verichtigung der seit dem 15. September l. J. mit $\frac{3}{4}$ Simpel fälligen zweiten Rate der diesjährigen Kirchensteuer ersucht.
16553

Der Kirchenrechner, Moritzstraße 7.

Bei der heutigen Versteigerung der Wittwe Heymann, Kirchgasse 8, im Saale des Herrn Kimmel, wird auf einen guten zweithürigen Kleiderschrank, Sophas, Ladeneinrichtung mit Thele, Waage, Glaslasten und eine große Parthie guter Cartons aufmerksam gemacht.
16560

Frankfurter Stadt-Lotterie. Die Hauptziehung

sechster Klasse beginnt am 5. October und wird am 28. October beendigt.
Haupttreffer: 200,000 fl., 100,000 fl., 50,000 fl. u. Loose à 90 fl., $\frac{1}{2}$ à 45 fl., $\frac{1}{4}$ à 22 fl. 30 fr., $\frac{1}{8}$ à 11 $\frac{1}{4}$ fl. empfehlen

16074

Moriz Stiebel Söhne in Frankfurt a. M.

Wir wollen vor dem Umzug in unser neues Geschäftlocal so viel als möglich räumen, und verkaufen deshalb die neuesten

Herbst- & Winter-Kleiderstoffe, fertige Jaquets und Mäntel,

sowie alle anderen Manufacturwaaren zu außerordentlich billigen Preisen.

Bacharach & Straus,

16588

Langgasse 55, am Kranzplatz.

Süßer Apfelwein per Schoppen 3 fr. ist zu haben bei

August Käsebier, Mehrgasse 28. 16587

Einige Stunden französischer Sprachunterricht sind noch zu besetzen.

R. Lambrich Wwe., Mauerstraße 1, 2 Tr. h. 16589

Sehr billige Kinderchaischen sind zu verk. Röderstraße 33. 16590

Apfel per Kumpf 6 fr., sowie gebrochene Apfel, gute Sorten, sind im Kumpf und Malter zu haben. Röderstraße 8. 16581

Ein Säulenofen wird zu kaufen gesucht. Verh. Exped. 16584

Für die Herbst- & Wintersaison

empfehle mein reichhaltiges Tuch-, Bukskin-, Valetot- und Westenstoffen-Lager, welches mit den neuesten und feinsten deutschen, englischen und französischen Fabrikaten auf das Beste ausgestattet ist; ebenso bringe mein gut assortirtes Lager fertiger Herren-Garderoben in empfehlende Erinnerung.

Anzüge nach Maß werden schnell und pünktlich geliefert. — 14999

Länggasse 8d. **L. Hirsch**, Schützenhofstrasse.

L. & M. Dreyfus,

Länggasse 53 — Wiesbaden,

empfehlen zur bevorstehenden Winter-Saison ihr reichhaltig sortirtes Lager

fertiger Herren- & Knaben-Anzüge.

Bestellungen auf Maß werden schnell ausgeführt.

Billigste Preise. — Reelle Bedienung.

296

Zu bevorstehendem Winterbedarfe empfehle:

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Stück-Kohlen

in stets frischer und bester Qualität zu den billigsten Preisen.

G. D. Linnenkohl,

15678 Ecke der Nerostraße 48, sowie Ellenbogengasse 15.

C. Bartels, Büchsenmacher,

Kirchgasse No. 6,

empfehlte selbstverfertigte Cesauteur- und Percussions-Gewehre unter jahrelanger Garantie zu den äußerst billigsten Preisen, sowie alle Jagdartikel, **Antiquitäten, Militär-Requisiten**, eine ausgezeichnete Sammlung von **Sirsch- und Rehgeweihen, Fechtgeräthschaften, Pulver, Pfropfen, Schrot und Zündhütchen** in allen Gattungen.

16076

Vorzügliches Frankfurter Bier per Glas 4 kr.

" " Lagerbier per Glas 5 kr.

Mittagstisch in und außer dem Hause.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich den seitherigen Laden, Goldgasse 8, verlassen und einen anderen, **Langgasse 16**, gegenüber der Schellenberg'schen Hofbuchhandlung, bezogen habe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Langgasse 16, Sebastian, Langgasse 16,
16600 Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse.

Geschäfts-Anzeige.

Hiermit bringe einem verehrlichen Publikum zur Kenntniß, daß ich mich nunmehr als **Herrnschneider** etablirt habe, und empfehle mich im Anfertigen von **Herrn- und Knaben-Anzügen**. Bei reeller Bedienung wird es meine Aufgabe sein, stets schöne und dauerhafte Arbeit zu liefern.

Zugleich bemerke ich, daß von mir alle **Veränderungen und Reparaturen**, sowie das **Reinigen** von Herrenkleidern schnell und billig besorgt wird.

Achtungsvoll **Ph. Altenhofen**, Wehrgasse 18,
16618 früher Geschäftsführer der Frau Kaltwasser.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als **Schreiner** etablirt habe. Durch geschmackvolle Arbeit und reelle Bedienung werde ich das Vertrauen der mich mit ihren werthen Aufträgen Beehrenden zu erhalten suchen. Achtungsvoll

Georg Schöneberger,
16612 Heidenberg 14.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich kleine Schwalbacherstraße 3.

16538

Fr. Kissenwetter, Schneidermeister.

Linsen, neue mittelgroße per Kumpf 44 fr.,
" " große " 48 "

vorzüglich im Kochen, empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstr. 25. 16607

Eine Beamtenfamilie sucht Kinder von 3-12 Jahren in Pension. Näh. Expedition. 15885

Eine junge Dame wünscht bis Mitte October deutschen, französischen, englischen **Sprach-**, sowie **Clavierunterricht** zu ertheilen. Näh. Exped. 15988

Alle Arten baumwollene **Futterstoffe** in weiß, grau, schwarz, und buntes **Glanzperkal**, **Steifseinen** in allen Farben empfiehlt äußerst billig

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Das Museum der Alterthümer

ist von heute an geschlossen. Fremde, welche dasselbe während der Wintermonate zu besehen wünschen, wollen sich auf dem Bureau, Friedrichstraße 1, melden.

Wiesbaden, den 1. October 1867.

Der Vorstand. 36

General-Versammlung

des

365

Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Unsere diesjährige Herbst-General-Versammlung findet am Sonntag den 20. October d. J., Nachmittags präcis 4 Uhr, in dem Saale des Herrn **Louis Kimmel** in der Kirchgasse statt, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Verwaltungs- und Reichenschafts-Bericht,
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes,
- 3) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern werden bis zum 20. October d. J. bei dem Director des Vereins, Herrn Maurermeister Gg. Ph. Birk dahier, bereitwillig entgegengenommen.

Etwaige Anträge von Mitgliedern sind spätestens bis zum 16. October d. J. ebendasselbst schriftlich einzureichen und können spätere Anträge keine Berücksichtigung finden.

Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ersucht der Vorstand die verehrlichen Mitglieder sich recht zahlreich einzufinden.

Wiesbaden, den 1. October 1867.

Der Vorstand.

Necht russ. **Astrachan-Caviar**,
geräucherten **Rheinlachs**,
frische **Austern**
empfiehlt **J. Adrian**, Marktstraße 36. 16437

G. D. Linnenkohl,

Nerostraße 48,

Ellenbogengasse 15,

empfiehlt sein Lager in

Colonial-, Specerei- und Kurzwaaren

zu den billigsten Preisen unter Zusicherung bester Bedienung. 15678

Markt 7.

428

Frisch eingetroffen: Rheinsalm per Pfd. 2 fl., frisch geräucherte Ocker-Büdinge zum Braten und Rohessen das Stück 3 fr., kleine und größere Hechte 24 und 30 fr., Schleien 20 fr., sowie Forellen, Aale, Karpfen, Bärche, marinirte Sardellen (Kräuter-Anchovis) 2c.

Saalgasse 36 sind Aepfel per Kumpf 6 fr. zu haben. 16462

Gute Nothbirnen per Kumpf 12 fr. zu verkaufen Steingasse 8. 16369

Fabriques de Lyon.

Tannusstrasse 8 à Wiesbaden,
Maurice Ulmo, Fabricant de Soieries,
rue de Bourbon 35 à Lyon.

Nouvelles affaires en Châles et Soieries d'un bon marché sans précédent.

Taffetas jardinière tout cuit, dessins nouveaux, la robe de 12 mètres à 21 fl.;

Taffetas rayé couleurs la robe de 12 mètre à 21 fl.

Robes en faye rayé noir & blanc, la grande robe de 12 mètres à 24 fl.;

Idem à carreaux à 18 fl.;

Satin pour robes & tuniques toutes les couleurs à 3 fl. le mètre;

Satin double chaîne noir tout cuit depuis 4 fl. le mètre;

Moire antique pointillée, noire et couleurs, à 4 fl. le mètre;

Châles longs cachemire français, qualité extra fond plein, depuis 42 fl.;

Châles longs pur Terneau médaillés, se vendant dans tout le détail de Paris 450 & 500 à 125 & 140 fl.;

Châles carrés en cachemire français depuis 12 fl.

Une quantité de **Châles longs grenadine**, valant 10 & 12 fl., vendus comme fin de saison 3 fl.;

2000 Pélerines véritable guipure de soie, valeur réelle 12 fl., vendues à 5 fl. 30 kr.;

Couvre ombrelles en dentelle de lama depuis 1 fl. 30 kr.;

Coiffures en dentelle depuis 36 kr.

Rotondes, Châles, et autres vêtements en dentelle à des prix exceptionnels, ainsi **Châles en dentelle** depuis 4 fl. 30 kr.; Rotondes depuis 10 fl.

Châles noirs, cachemire brodé, à 7 fl.;

Confections d'automne et d'hiver pour dames, depuis 10 fl. 30 kr.

Velours de soie noir et couleurs à de véritables prix de fabrique;

Choix immense de **Foulards des Indes** depuis 15 fl. la robe;

Robes de bal haute nouveauté depuis 5 fl.;

Robes impériales, haute nouveauté, en percale et jaconas, la robe de 20 Ellen à 5 fl. 30 kr.;

Choix immense d'étoffes françaises pour robes d'hiver, depuis 6 fl. la robe;

Une affaire **hors ligne en mouchoirs batiste brodés** à 1 fl.;

Foulards, Cols, Cravattes, Parures en lingerie etc. etc.

NB. Une affaire exceptionnelle de volants dentelle de Cambrai, hauteur 30, 40 & 50 centimètres à 3, 4 & 5 fl. le mètre.

Von heute an wird **Wasche** zum Waschen und Blügeln angenommen, schnell, reell und pünktlich besorgt; Herrenhemden 5 und 6 fr., Frauenhemden 3 und 4 fr. per Stück; Stärkröcke 6, 8 und 10 fr.; Stellröcke 10, 12 fr. und höher. Auch werden Parthien in monatlicher Zahlung angenommen. Näheres Römerberg 6, Vorderhaus, eine Stiege links. 16599

Ein fast noch neuer **Circulirofen**, zum Steinkohlenfeuern eingerichtet, ist billig abzugeben Sonnenbergaerstraße 8. 16597

Ein **Schreibpult**, ein Stück **Theke** und ein **Real** sind billig zu verkaufen.

16595 **M. Földner Wwe., Taunusstraße 9.**

Ein zweithüriger **Kleiderschrank** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 16584

Eine neue, nußbaum-polirte **Bettstelle** und gebrochene **Äpfel** sind zu verkaufen Kirchgasse 22. 16585

Ein **Canape** und 2 **Blumentische** sind billig zu verkaufen Wellringstraße 4. 16615

Ein **Clavier** ist zu vermieten Adolphstr. 7 im Hinterh., Parterre. 16614

Gutes **Kornbrod**, 4 Pfund zu 18 fr., von A. Hildenbrand auf der Hähnchenmühle bei Bleidenstadt ist fortwährend zu haben bei 16605

A. Brandscheid, Steingasse 35.

Schwalbacherstraße 8 im 3. Stock ist wegzugshalber ein gebrauchter **Küchenschrank** zu verkaufen. 16606

61—70 gebrauchte **Bierflaschen** à 3 fr. zu verk. Näh. Exped. 16132

Eine **Asklebiawand** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 16197

Nüsse und **Nachbirnen** sind zu haben Herrnmühlgasse 2. 15929

Sehr schöne **Holl. Kanarienvögel** billig zu verkaufen. N. Exped. 16328

Todes-Anzeige. 16624

Berwandten und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß meine inniggeliebte gute Frau **Johanna**, geborne **Jüngst**, Dienstag den 1. d. M. Nachmittags 2 Uhr nach kurzem aber schmerzlichen Leiden dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung bemerke ich, daß die Beerdigung heute Donnerstag Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfinden wird.

Wiesbaden, den 2. October 1867. **Schumann**, Probator.

Verloofung.

Karlsruhe, 30. Sept. Bei der heute stattgehabten Gewinnziehung der badischen 35 fl.-Loose fielen auf folgende Nummern die beigesetzten hohen Prämien: No. 230274 40,000 fl., No. 390277 10,000 fl., No. 72577 4000 fl., No. 186388, 203525, 221471, 345599 und 392108 je 2000 fl., No. 21289, 62073, 85967, 85990, 121309, 121334, 186367, 280276, 341685, 359459, 384350 und 399676 je 1000 fl. Die Rüdzahlung erfolgt planmäßig am 1. April 1868.

Southampton, 30. Septbr. Das Postdampfschiff des Nordd. Lloyd „**Der- mann**“, Capt. W. G. Wenke, welches am 19. Septbr. von New-York abgegangen war, ist gestern 11 Uhr Abends nach einer schnellen Reise von 9 Tagen wohlbehalten unweit Cowes eingetroffen und hat heute 1 1/2 Uhr Morgens die Reise nach Bremen fortgesetzt. Dasselbe bringt außer der Post 66 Passagiere und volle Ladung.

New-York, 28. Septbr. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfschiff des Nordd. Lloyd „**America**“, Capt. G. Ernst, welches am 14. September von Bremen und am 17. September von Southampton abgegangen war, ist heute wohlbehalten hier angekommen.

Carl Jäger.

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum (Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nach-
mittags von 2—6 Uhr, sowie Montag
und Freitag Nachmittags von 2—6 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek (im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Die Bildergalerie (Barterre)

ist geöffnet: Sonntag, Montag, Mittwoch
und Freitag Vormittags von 11 bis
Nachmittags 4 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins (Friedrichstraße 25)

ist für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet

Heute Donnerstag den 3. October.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Allgemeiner Vorschuß-, Unterstützungs-
u. Spar-Cassen-Verein.

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Deutscher und fran-
zösischer Unterricht.

Turnverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Gesang.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: Die Zauberflöte.
Große Oper in 2 Akten von Schläpfer.
Musik von Mozart.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schel-
lenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr.
zu haben.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁰⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eisenbahn).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Ditz (Eisenbahn).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eisenbahn).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2³⁰ } Brief- u.

Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰ } Fahrpost.

Morg. 11³⁰ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Briefpost.

Nachm. 5 } Briefpost. Nachm. 10³⁰ } Briefpost.

bis Limburg.

Nachm. 7³⁰ Briefpost nach Lahnstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁰⁰. Morgens 8, 11⁴⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁵.

Nachmittags 3, 4¹⁵, 5, 7³⁰, 9³⁰.

† Nur an Sonn- und Festtagen bis
Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinschen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Launus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8¹⁵, 9¹⁵, 10⁵⁵, 12¹⁰.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁰, 6³⁰, 8³⁰.

An Sonn- und höheren Festtagen geht
ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min.
Abends von Wiesbaden nach Cassel ab.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁵, 10³⁰, 11⁴⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰, 7⁴⁵, 10¹⁵.

Frankfurt, 1. October.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 45	— 47	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	51	— 53
20 Arcs.-Stücke	9	29 1/2	— 30 1/2
Russ. Imperiales	9	46	— 48
Preuss. Friedr. d'or	9	58	— 59
Dufaten	5	35	— 37
Engl. Sovereigns	11	53	— 57
Preuss. Kassenscheine	1	44 1/2	— 45 1/2
Dollars in Gold	2	27 1/2	— 28 1/2

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/4 B.
Berlin	104 1/2 G.
Cöln	104 1/2 G.
Hamburg	88 G.
Leipzig	105 1/2 B.
London	119 1/2 1/2 b.
Paris	94 3/4 1/2 b.
Wien	95 3/4 B.
Disconto	3 1/2 G.

Darüber eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 232) 3. October 1867.

Kreis'sches Knaben-Institut.

Die Anstalt bietet, bei sorgfältigster Erziehung, gründliche Vorbildung für den Handels- und Gewerbestand und bereitet zugleich zum Uebertritt in höhere, auch militärische Anstalten vor.

Anfang des Wintersemesters den 9. October. 16142

Vogel'sche Privat-Töcherschule.

Beginn des Wintersemesters Montag den 14. October Morgens 8 Uhr
Anmeldungen zum Eintritt in die fünf Klassen meiner Anstalt werden vom
8. October an entgegengenommen Schwalbacherstraße 21.

16350

E. Müller, geb. Vogel.

Lehr- u. Erziehungsanstalt für Mädchen

von Ernestine Fritze, Rheinstraße 20. 16230

Beginn des Wintersemesters Montag den 7. October, Morgens 9 Uhr.

Leihbibliothek,

deutsche, französische und englische Werke,
circa 17,000 Bände.

Alle besseren und geeigneten, neuen Erscheinungen
finden Aufnahme.

Ueber 500 Bände in den letzten Monaten aufgenommene deutsche
Bücher ist ein Nachtrag zum Catalog in der Presse. 405

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Lehr- u. Erziehungsanstalt für Mädchen

von E. Bernhardt, Coufsenstraße 27. 16524

Beginn des Winter-Cursus Donnerstag den 10. October, Morgens 8 Uhr.

Alten Malaga per Flasche 1 fl. 12 kr. empfiehlt

14718

H. Momberger, Conditor, Langgasse 39.

Wollene Bettdecken und Pferdedecken

in allen möglichen Arten und Größen empfehle bestens.

16525

R. Thoma, Marktstraße 11.

Haus in Mainz.

16548

Ein **Bohuz** und **Geschäftshaus** in der frequentesten und schönsten Lage in Mainz, ganz neu und eben so schön als vortheilhaft eingerichtet, fast 6 Procent Zinsen tragend, ist unter sehr angenehmen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. — Näheres bei **Jacob Rauch I.**, Ludwigstraße 14, Mainz.

Drei eichene **Doppelthüren** mit **Oberlicht**, und ein **Glaserker** sind billig zu verkaufen Marktplatz 7. 16558

Geschäfts-Berlegung.

Von Mittwoch den 2. October an befindet sich meine **Bäckerei** in dem von mir gekauften Hause des Herrn **Bäckermeister Pfaff**, Neugasse 18. Für das mir seither geschenkte Vertrauen verbindlichst dankend, bitte ich, dasselbe mir auch dahin folgen zu lassen. 16571

Wiesbaden, den 30. September 1867.

Ph. Bücher, Bäckermeister.

Bunt- und Perlenstickereien,

16570

Sophakissen, **Fußschemel**, **Lampenteller**, **Reisetaschen**, **Schuhe**, **Träger**, **Wandtaschen**, **Etuis**, **Petits-points** u. dergl. m. verkaufen wir zu den **Einkaufspreisen**. **A. & M. Dotzheimer**, Marktstraße 38.

Wohnungs-Veränderung.

Privat-Hebamme **Wiesenborn** wohnt **Mauritiusplatz** Nr. 2 im **Café Müller**. 16566

Zum **Feueranmachen** und zum **Heizen** wird fortwährend **kleingemachtes Tannen- und Buchenholz** in jeder Quantität billigt ins Haus geliefert; auch wird **Klasterholz** zc. an meiner **Sägmühle** gegen billigen Lohn **kleingeschnitten**. **W. Geil**, Dotzheimerstraße 29a.

Zimmer-Teppiche,

Borlagen und **Carpets** jeder Größe, **Läufer** zc. in schönster Auswahl, guter Waare und billigsten Preisen bei

16525

Reinhard Thoma, Marktstraße 11.

Lehrstraße 6, im Hintergebäude der Schule, sind schöne **Nothbirnen** per **Kumpf 12 kr.** zu haben. 16567

Zur gef. Beachtung!

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr **Langgasse 19**, sondern **Neugasse 7** wohne. — Für das mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe mir auch dahin folgen zu lassen. 16529

H. Exner, Posamentier.

Römerberg 22 sind 6 **Kirschbaumene Stühle** billig zu verkaufen. 16602



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 13121

Petroleum-Lampenchlinder

in allen Größen. Die gangbarste Größe 7" per Duzend 1 fl. 12 kr. empfiehlt **M. Stillger**, Häfnergasse 18. 16102

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe meine sämtlichen Artikel, als: Stidereien und Montirungen dazu, Portefeuillewaaren, Körbe, Stidwollen und Seide, Perlen, Stramine, Sontache, Stidmuster; Unterjaden und Hosen, Strümpfe und Socken, Kapuzen, Tücher, Cachenez, Aermel, Kinder-Artikel in Wolle und Baumwolle; wollene und baumwollene Stridgarne und alle Kurzwaaren; Tasset- und Atlasbänder, Spitzen, Spitzenfragen, Crinolinen, Chenillen, Baldwoll-Waaren und vieles Andere.

Alles zum und unterm Einkaufspreis.

Friedr. Dervin,

15829

vorm. **G. L. Neuendorf**, Kranzplatz 6.

6 4 breite weisse Shirts

ohne Apprett von 16—30 kr. die Elle, in sehr preiswürdiger Waare; im Stück entsprechend billiger, empfiehlt **G. W. Winter**, Webergasse 5. 16289

Petroleum, feinst raffinirt,

empfehlst billigst

A. Schirmer, Markt 10. 16377

Nr. 1 kleine Schwalbacherstrasse Nr. 1.

Unterzeichnete besorgt Commissionen, wie z. B. nach dem Pfandhaus zu gehen, Geldbesorgungen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Aufträge, und werden dieselben mit der größten Pünktlichkeit und Verschwiegenheit ausgeführt. Auch bringe ich zugleich meine Handschuh-Wascherei und -Färberei, sowie -Verkauf in empfehlende Erinnerung. **Frau Vaupel**. 16443

Stridwolle

in allen besten Qualitäten. Eiderwolle, Krefelder Wolle, Ringelwolle, Rodwolle in weiß, roth und grau, sowie ausgefezte Tercany-Wolle per Loth 6 kr. empfiehlt **G. Wallenfels**. 16440

Tasset- und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, im Stück bedeutend billiger, bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Tanz-Unterricht.

Montag den 7. October d. J. beginnt mein Lehr-Cursus, und werden in demselben wie in der bisherigen Weise die neuesten, sowie die gebräuchlichsten Gesellschaftstänze gründlich gelehrt. Die geehrten Herrschaften wollen die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen lassen in meiner Wohnung, Goldgasse 8.

Otto Dornevass.

16360

Tanz-Unterricht.

Montag den 7. October d. J. beginnt der erste Cursus meines Unterrichts. Bald gefällige Anmeldungen zur Betheiligung an dem Unterricht werden entgegengenommen in meiner Wohnung, Emserstraße 22 (Schwalbacherhof), sowie bei Kaufmann Herrn J. E. Reiper, Michelsberg 6. — Der Unterricht wird in dem Sommerlocal des Herrn A. Maurer, Geisbergstraße 6, abgehalten.

Ph. Schmidt,

Musiker und Tanzlehrer.

16485

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe des Geschäftes, verkaufe meine sämtlichen

Weisswaren,

bestehend in: gestickten und Volant-Röden, gestickten Aragen, Taschentüchern, Einsätzen und Streifen, Spitzentragen, weißen und schwarzen Spitzen, gestickten Moll, glatten und gestickten Tüll, Crinolinen und Corsetten, sowie Herren-Gemden und -Aragen, bedeutend unter dem Einkaufspreise.

15116

M. Földner Wwe.,

Taunusstraße 9, vis-à-vis der Trinkhalle.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Biebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen können auch bei Herrn Chr. Jitel, Modehandlung, Langgasse 19, gemacht werden.

16545

Ruhrer Steinkohlen, Buchen-Scheitholz

fortwährend in guter Qualität zu beziehen bei

G. D. Finnenlohl,

Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

16535

Ein fast neuer Gusslofen ist zu verkaufen Rousenstraße 18.

16493

In meiner Eigenschaft als gerichtlich bestellter Vormund des Goldarbeiters Karl Friedrich August Engel hier selbst, ersuche ich alle Diejenigen, welche etwa noch Forderungen an denselben haben, mir Rechnung darüber zugehen zu lassen.

Gleichzeitig fordere ich Diejenigen, welche demselben noch etwas verschulden, auf, die betreffenden Beträge an mich binnen 14 Tagen zu bezahlen, da ich andernfalls zu gerichtlicher Beitreibung derselben genöthigt bin. 16591

Wiesbaden, den 2. October 1867. **Ph. Fischer**, Adelhaidstraße 5.

Von heute an wohne ich **Metzgergasse 13**, eine Stiege hoch, der seitherigen Wohnung schräg gegenüber. **Heinrich Müller**, Hefhändler. 16601

Hülfsenfrüchte:

ganze und gebrochene **Erbsen**, weiße **Bohnen** und große und kleine **Linsen** empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10. 16575

Englischer und französischer Unterricht wird gründlich in und außer dem Hause ertheilt gegen billiges Honorar. Näh. Exped. 16574

Mehrere Mather gebrochene **Aepfel** à 2 Thlr. sind **Röderallee 15** abzugeben. 16572

In einer Droschke ist ein brauner **Schirm** liegen geblieben. Abzuholen **Metzgergasse 8**. 16610

Eine **Vorquvette** nebst **Medaillon** mit unechter **Kette** wurde am 1. October verloren. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung **Tanggasse 28** im zweiten Stock. 16556

Verloren am Montag ein neues **Portemonnaie** mit 2 Photographien und etlichen Visitenkarten. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 16554

Verloren am 30. September ein **Kinder Schuh**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung **Metzgergasse 35**, 1. St., abzugeben. 16586

Am Sonntag Nachmittag wurde ein weißer **Fächer** am Curiaal verloren. Dem redlichen Finder eine angemessene Belohnung **Stiftstraße 10a**, Parterre. 16593

Verloren ein grau lebernes **Kinder Schuhchen**. Dem Wiederbringer eine Belohnung **Taunusstraße 37**, 2. Stock. 16608

Ein halber **Sperritz** wird abgegeben **Marktsstraße 27**. 16546

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen **Metzgergasse 15**, Hinterh. 16130

Eine Frau sucht Monatdienst. Näheres **Röderstraße 27**, 2. St. h. 16564

Ein Mädchen, das im Kleidermachen, Weißzeugnähen, Zeichnen und Stickerarbeit sehr geübt ist, sucht Beschäftigung, am liebsten im Hause. Näh. **Heidenstraße 14** im Hinterhaus, 1. St. hoch, bei Schreinermeister **Wolf**. 16598

Ein fleißiges, im Nähen bewandertes Mädchen, kann dauernde Beschäftigung erhalten. Näheres in der Exped. d. Bl. 16611

Stellen-Gesuche.

On cherche une bonne française, ayant de bons certificats. S'adresser à l'expédition de cette feuille.

Gesucht wird eine **Bonne**, die perfect französisch spricht; nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich an die Exped. d. Bl. wenden. 15381

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird bis zum 1. November gesucht **Faulbrunnenstraße 11**. 16078

Eine Köchin, zum Eintritt am 1. October, wird gesucht **Bahnhofstraße 7**, Zimmer No. 10. 16198

- Ein Dienstmädchen wird gesucht Bahnhofstraße 5. 1657
- Ein solides, braves Hausmädchen wird gesucht bei
C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 1649
- Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle in einem Putz-
oder Stickeriegeschäft bei guter Behandlung u. mäßigem Honorar. N. E. 1657
- Ein reinliches Hausmädchen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine andere
Stelle. Näh. Gartenfeld 1 im Hinterhaus. 1657
- Ein Mädchen gesetzten Alters, das der Küche selbstständig vorstehen kann
Hausarbeit übernimmt und langjährige Zeugnisse besitzt, sowie Haus-, Küchen-,
Kinder- und einige Landmädchen suchen Stellen durch Frau Petri, Lang-
gasse 23. 1656
- Ein reinliches Mädchen, das kochen, fein bügeln und alle Hausarbeit gründ-
lich versteht, sucht bald eine Stelle. Näheres Leberberg 1, Parterre. 1657
- Ein braves Mädchen gesucht Emserstraße 29b. 1655
- Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und kochen kann, wird gesucht und
kann gleich eintreten neue Colonnade 19. 1659
- Ein Mädchen sucht gleich eine Stelle N. Helenenstraße 19, 3 St. 1659
- Ein solides, stilles Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht
eine Stelle und kann gleich eintreten; es wird mehr auf gute Behandlung als
auf hohen Lohn gesehen. Näh. Mauergasse 19 im Hinterhaus. 1660
- Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht
eine Stelle auf gleich. Näheres im Paulinenstift. 1659
- Durch das Central- und Agentur-Bureau von G. Buchenauer, Saal-
gasse 3, werden Haus-, Küchen-, Laden- und Büffetmädchen, Kammerjungfern
Hausburschen u. Kellner gesucht; daselbst suchen Diener u. Kutscher Stellen. 1656
- Ein Mädchen, das selbstständig kochen, sowie jede Hausarbeit gründlich ver-
steht, sucht eine Stelle. Näheres Kapellenstraße 1, 3. Stock. 1658
- Ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht eine
Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein. N. im schwarzen Bock. 1656
- Ein junges Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht Metzgergasse 14. 1662
- Ein Mädchen, welches Kleider machen gelernt hat und sonstige Hausarbeiten
versteht, sucht eine Stelle. Näheres Kirchgasse 26. 1661
- Ein braves Mädchen, welches kochen und nähen kann, sowie alle Hausarbeit
versteht, wird in eine stille Haushaltung gesucht. Nur solche mit guten Zeug-
nissen mögen sich melden. Näheres in der Exped. d. Zl. 1661
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht und kochen kann, wird
gesucht. Näheres H. Burgstraße 1 im Sattlerladen. 1660
- Ein Mädchen wird gesucht Mühlgasse 3. 1662
- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, zu aller Arbeit willig, sucht Stelle
Näh. Feldstraße 10, 2. Stock. 1660
- Eine tüchtige Restaurationsköchin sogleich gesucht. Näh.
Stiftstraße 12. 1661

Ein gesetzter Mann

- wünscht eine Familie nach dem Norden zu begleiten. Näh. Exped. 42
- Gesucht für eine Bierwirthschaft ein starker junger Mann. N. E. 1648
- Gesucht ein Möbelarbeiter bei gutem Lohn nach Rauenthal von
J. B. Winter, Schreinermeister. 1640

Reisende-Gesuch

- für Romane, religiöse und illustrierte Werke. Bedingungen sehr günstig. Of-
ferten schriftlich franco an G. Worms, Röderallee 16. 1625

Gesucht

ein Lehrling für mein

photographisches Geschäft.

G. Ehting, Firma: Ehting & Gercke. 16559

Ein Schlosser, der selbstständig arbeiten kann, findet bei gutem Lohn und dauernder Arbeit eine angenehme Stelle. Näh. Exped. 16223

Ein Bursche von 17—18 Jahren kann Beschäftigung erhalten Oberweber-
gasse 39. 16578

Ein junger Mann von 26 Jahren aus Böhmen, der das Forst- und Jagd-
wesen praktisch und theoretisch studirte, sowie auf Reisen als Kammerdiener
sehr gut bewandert ist, sich noch im Dienste befindet, ausgezeichnete Zeugnisse
vorlegen kann und vier Sprachen spricht, sucht seine Stellung in einem oder
dem andern recht baldigst zu verändern. Adressen bittet man bei dem Portier
im Gasthaus zur Rose in Wiesbaden abzugeben. 16613

Auf ein Landhaus (Villa) in bester Lage wird gegen mehr als doppelte
Sicherheit ein Kapital von 24,000 fl. zu leihen gesucht. Näh. Exp. 16494

Häuser-Verkäufe und Logis- Vermiethungen

aller Art werden fortwährend nachgewiesen durch die Agentur von
K. Kraus, Taunusstraße 9. 438

Häuser-Verkäufe.

Eine Anzahl Stadt- und Landhäuser mit Gärten sind zu verkaufen, sowie
möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermieten durch die Agentur von
J. Kamberger, Louisenstraße 23, Seitenbau. 445

Bahnhofstraße 8 im 2. Stock sind Zimmer mit Kost zu verm. 16441

Doxheimerstraße 13 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus Zimmer,
Kabinet, Küche etc., sogleich zu vermieten. 16476

Emserstraße 6 Parterre sind mehrere möblirte Zimmer, auch ist daselbst
eine Mansardewohnung an eine anständige, kinderlose Familie zu verm. 16399

Emserstraße 27a ist Haus mit großem Garten sofort zu vermieten. Näh.
bei Herrn Baumann, Friedrichstraße 18. Die Schlüssel dazu liegen im
Vorderhaus 27 im 3. Stock. 16269

Friedrichstraße 8 ist eine für sich abgeschlossene, gut möbl.
Wohnung, Salon, drei Schlafzimmer,
Küche, 1—2 Mansarden, für die Wintermonate zu vermieten. 14287

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 16482

Friedrichstraße 35 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 16582

Geisbergstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16584

Häfnergasse 9 sind 2 möbl. Zimmer mit Benutzung der Küche zu verm. 16565

Hainerweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 15058

Helenenstraße 14 Bel-Etage Salon mit Cabinet, gut möbl., zu verm. 16200

Leberberg 3 ist das Parterre möbl. und die 3. Etage sofort zu verm. 16555

Leberberg 4 ist eine möblirte Parterrewohnung, bestehend aus Salon,
4 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten; auch sind im 3. Stock
Zimmer zu haben. 16549

Mainzerstraße 13 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 5 Zimmern,
2 Mansardzimmern, 3 Kammern, Küche, Keller etc., sofort zu verm. 14657

Mainzerstraße 2 ist eine Wohnung mittlerer Größe sogleich zu verm. 16064

Landhaus Mainzerstraße 21

ist das 1. Stockwerk vom 1. October an zu vermieten. 14244

Mauritiusplatz 5 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf October zu vermieten. 16452

Neugasse 8 ist ein Logis zu vermieten. 16557

Nikolaßstraße 6 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zubehör, zu vermieten und sofort zu beziehen. 16333

Rheinstraße 28 im 3. Stock sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost gegeben. 16540

Taunusstraße 31 ist ein schön möblirter Salon, Cabinet und Zimmer zu vermieten. 16550

Webergasse 22 sind ein auch zwei möblirte Zimmer nebst Alkoven auf den 1. October billig zu vermieten. 15726

Eine elegant möblirte Etage nebst allem Zubehör mit Teppich und Borfenster in den Kuranlagen ist sofort zu vermieten. Näh. Exped. 15691

Eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Cabinet und Küche, ist vom 1. October an zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 5. 15979

Zu vermieten

eine Wohnung von 4-6 Zimmern etc. im 3. Stocke meines neuen Hauses Ellenbogengasse 15. G. D. Vinnenlohl. 16535

Zu vermieten 4 schön möblirte Zimmer nebst Küche. Näh. Exped. 15635

Zwei kleine, ineinandergehende Dachstübchen sind mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres in der Exped. 16620

Neugasse 8 ist ein Keller zu vermieten. 16557

Kirchgasse 25 im 3. Stock kann ein Herr Kost und Logis erhalten. 16519

Codes - Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die Trauer-Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern unbergeßlichen Vatten, Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwager, **August Gasteyer**, Stadtdiener, nach dreizehntägigem, schweren Leiden im 44. Lebensjahre zu sich zu rufen. — Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Donnerstag Nachmittags 2 (nicht 4^{1/2}) Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

16542

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Bürger-Kranken-Verein.

365

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **August Gasteyer** mit Tode abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die Direction.